



Organisationseinheit:
Fachdienst Finanzen

Drucksachen-Nr.:
0416/2012

Antragsteller:
PIRATEN

Datum:
18.09.2012

Beschlussvorlage

Umsetzung "Visualisierter Haushalt"

Beratungsfolge:

Gremium	am	Status
Haupt- und Finanzausschuss	05.10.2012	öffentlich
Kreistag	10.10.2012	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Die entsprechenden Fachdienste werden beauftragt, den "visualisierten Haushalt" umzusetzen:

1. Der Wirtschaftsplan wird ab dem Haushalt 2013 zusätzlich zu den bislang genutzten Dokumenten im PDF-Format in maschinenlesbarer und verarbeitbarer Form zur Verfügung gestellt (z. B. im OpenDocument – oder CSV-Format)
2. Der Wirtschaftsplan des Haushaltes ab 2013 wird nachvollziehbar in visualisierter und grafisch aufbereiteter Form über die Webseite des Kreises zur Verfügung gestellt.

Die grafische Darstellung erfolgt mindestens bis auf Produktebene der einzelnen Fachdienste des „doppischen Produktplan“ und der „Investitionsprogramm und Finanzplanung“. Dabei müssen Posten >10.000 Euro einzeln aufgelistet sein; kleinere Beträge können unter Kontengruppen (<10.000 Euro) zusammengefasst werden.

Folgende Punkte sind bei der Visualisierung zu berücksichtigen:

- Der Haushalt soll in einer geeigneten Struktur (z. B. Baumstruktur) dargestellt werden. Dadurch werden der Zusammenhang und das Verhältnis von Haushaltseinzelposten zu den einzelnen Ressorts verständlich.
- Im Gesamthaushalt und in den Einzelhaushalten nach Ressorts kann man jeden einzelnen Haushaltsposten in einer Visualisierung über die Baumstruktur erreichen.
- Jede einzelne Produktebene hat eine eigene Internetadresse (URL). Dadurch lässt sich jeder Haushaltsposten verlinken, als Lesezeichen speichern und so referenzieren.
- Veränderungen zu den Vorjahren sind grafisch darzustellen.

3. Die Wirtschaftspläne der vergangenen Jahre sind rückwirkend für die visualisierte Darstellung auf der Plattform einzustellen.

Begründung:

Der Bürger muss sich einfach und schnell eine Übersicht über den Haushalt und die wirtschaftliche Situation des Kreises machen können. Die grafische Aufbereitung des Wirtschaftsplanes erhöht die Lesbarkeit und Transparenz. Direkte Vergleiche mit den Vorjahren lassen Veränderungen sofort erkennen.

Laut der Fachdienste Finanzen, Informationstechnologie sowie dem Fachdienst Presse- und Bürgerinformation ist die Umsetzung ohne großen Aufwand machbar und nur mit geringen Kosten verbunden (siehe Bericht des Kreisausschusses vom 21.08.2012 „Visueller Haushalt 2012“). Somit kann die Umsetzung erfolgen.

Bislang beteiligen sich bereits 15 hessische Kommunalverwaltungen am offenen Haushalt.